



Altengerechte  
Quartiere.NRW

Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Fachtag

## 21. Februar 2017

### Interkulturelle Vielfalt im altengerechten Quartier



**(k)eine Erfolgsgeschichte?**

## Hintergrund

Noch Ende der 1990er Jahre wurde das Thema ‚ältere Migrantinnen und Migranten‘ kaum wahrgenommen, weder in der Gesellschaft noch in Politik oder Wissenschaft. Diese Haltung hat sich mittlerweile verändert, weil die Zahl und der Anteil älterer Menschen mit Migrationshintergrund an der Bevölkerung gestiegen ist und zukünftig weiter anwachsen wird.

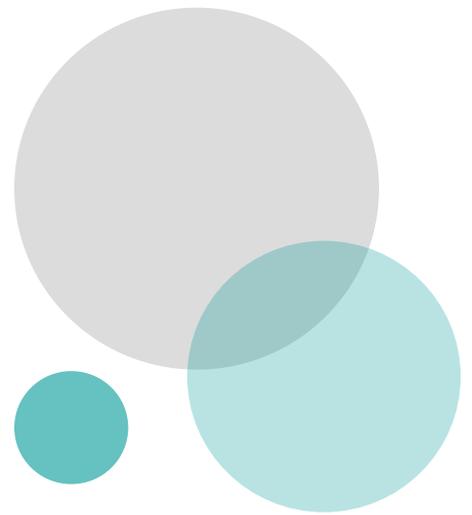
Viele Migrantinnen und Migranten der ersten Generationen wollen in Deutschland bleiben und hier ihren Lebensabend verbringen. Um sie bis ins hohe Alter bei einer selbstständigen Lebensführung zu unterstützen, ist es notwendig, dass sie wissen, welche Versorgungsmöglichkeiten und Dienstleistungsangebote vorhanden sind, wo und wie sie entsprechende Informationen abrufen können. Auch ist zu klären, welche Angebote es geben muss, die auf ihre eventuell speziellen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Der Fachtag „Interkulturelle Vielfalt im altengerechten Quartier – (k)eine Erfolgsgeschichte?“ am 21.02.2017 in Gelsenkirchen soll die Gelegenheit bieten, sich vielschichtig mit dem Thema auseinanderzusetzen: Es geht zum Beispiel darum, sich über relevante Begriffe zu verständigen („Interkulturelle Kompetenz“) und deren Anwendung in der kommunalen Praxis zu berücksichtigen. Darüber hinaus ist es wichtig, aus Zuwanderungsgeschichte(n) zu lernen, um adäquate Angebote im Quartier entwickeln zu können.

Was sind die Erfolgsfaktoren für interkulturelle Quartiersarbeit? Was macht sie schwierig? Was lässt sie mitunter auch scheitern? Dies wollen wir in einer interaktiven Gesprächsrunde mit Praktikerinnen und Praktikern beleuchten. In fünf parallelen Fachforen spiegelt sich die Vielfalt der Themen: Sie bieten Raum, um Impulse für die Quartiersarbeit zu erhalten – und zu geben!

## Programm

Moderation: Mustafa Cetinkaya



**9.30 Begrüßungskaffee**

**10.00 – 10.30 Eröffnung**

Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und  
Alter des Landes Nordrhein-Westfalen

Tayfun Keltek

Vorsitzender des Landesintegrationsrates

**10.30 – 10.50 Interkulturelle Kompetenz –  
die Basis der Verständigung**

Dr. Mohammed Heidari, Waik-Institut

**10.50 – 11.10 Milieus älterer Migrantinnen und Migranten  
Ergebnisse aus der Sinus-Studie**

Klaus Gerhards, iD-Agentur-Ruhr

**11.20 – 11.35 Pause**

**11.35 – 11.40 Musikalischer Beitrag**

Schere, Stein, Papier

**11.40 – 12.40 Podiumsdiskussion über ältere Migrantinnen und  
Migranten als Zielgruppe im Quartier**

Neele Behler, Quartiersentwicklerin in Düsseldorf

Nalan Gürbüz-Bicakci, Quartiersentwicklerin in Bielefeld

Beatrix Lenzen, Quartiersentwicklerin in Jülich

Anne-Marie Höthker, Integrationsratsvorsitzende in Jülich

Bronislava Yermak, ZWAR-Mitglied in Gelsenkirchen

**12.40 – 13.40 Mittagspause**

**13.40 – 15.10**

**Fachforen**

**1. Alternative Wohnformen:**

**Keine Chance bei Migrantinnen und Migranten?**

Michael Cirkel, Institut Arbeit und Technik

**2. Sport und Bewegung –**

**Von der Begegnung zur Integration**

Barbara Konarska und Patrick Krone, Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.

**3. Gesundheit und Pflege:**

**Welche Rolle spielt die Herkunft?**

Svenja Budde, Landeszentrum für Gesundheit Nordrhein-Westfalen

**4. Gemeinschaft und Verständigung**

**durch kulturelle Vielfalt**

Dr. Kim de Groot, Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion

**5. Integration als kommunale Querschnittsaufgabe**

Dr. Stefan Buchholt, Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren

**6. Sinus Studie:**

**Milieus älterer Migrantinnen und Migranten**

Klaus Gerhards, iD-Agentur-Ruhr

**15.10 – 15.25**

**Kaffeepause / Raumwechsel**

**15.25 – 15.50**

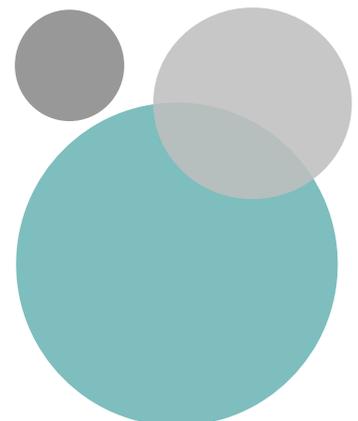
**Blitzlicht aus den Foren**

**15.50 – 16.00**

**Schere, Stein, Papier**

**16.00 – 16.15**

**Resümee und Ausklang**



## Organisatorische Hinweise

Datum: 21. Februar 2017

Zeit: 10.00 – 16.15 Uhr

Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Munscheidstraße 14

45886 Gelsenkirchen

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 17. Februar 2017

im Internet an unter:

[www.aq-nrw.de](http://www.aq-nrw.de)

## Kontakt

Landesbüro altengerechte Quartiere.NRW

Anna Schewerda

Springorumallee 5, 44795 Bochum

Telefon 0234 9531-9999

[anna.schewerda@aq-nrw.de](mailto:anna.schewerda@aq-nrw.de)

## Herausgeber

Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf

Telefon 0211 8618-50

[info@mgepa.nrw.de](mailto:info@mgepa.nrw.de)

[www.mgepa.nrw.de](http://www.mgepa.nrw.de)



Fotohinweis zum Bild des MGEPA-Gebäudes:  
© MGEPA NRW / Foto: Ralph Sondermann